

# Dresdens Shorttracker freuen sich auf den Weltcup zuhause

Im Kabinengang der Dresdner Energie-Verbund-Arena geben sich in diesen Tagen die weltbesten Shorttracker die Klinke in die Hand. Die letzten Runden werden auf dem Eis gedreht, bevor am Freitag der fünfte Saison-Weltcup beginnt.



Quelle: dpa

Im Kabinengang der Dresdner Energie-Verbund-Arena geben sich in diesen Tagen die weltbesten Shorttracker die Klinke in die Hand. Die letzten Runden werden auf dem Eis gedreht, bevor am Freitag der fünfte Saison-Weltcup beginnt. Auch bei der Dresdnerin Bianca Walter steigt die Anspannung. Die 25-Jährige, die als Erfahrenste im Team schon einige Heim-Weltcups und Europameisterschaften erlebt hat, geht gelassener heran als ihre Teamgefährtinnen, die alle im Juniorenalter sind. Aber auch sie gibt zu: „Klar, ein wenig mehr Aufregung ist bei einem Heim-Weltcup schon dabei. Nachdem ich bei der EM einen schlechten Start hatte, ist für mich dieser Weltcup sogar besonders wichtig. Dabei rechne ich mir auf meiner Schokoladenstrecke, den 1000 m, am meisten aus. Der Einzug ins Halbfinale wäre der Wahnsinn“, so Walter.

Ihr Teamgefährte Christoph Schubert hat sich für den Heimauftritt viel vorgenommen: „Zweimal das B-Finale erreichen, wäre super“, so der 21-Jährige, der hinzufügt: „Dass bei diesem Weltcup meine Familie und viele Freunde zuschauen, motiviert mich zusätzlich. Zudem ist das Dresdner Publikum ein besonders faires, feuert alle Athleten an. Das findet man sonst kaum. Das macht die Stimmung so einmalig und ich denke, das ist auch ein Zeichen für Weltoffenheit.“

Während bei den Frauen auf den Einzelstrecken nur Anna Seidel und Bianca Walther im Einsatz sind, gehen bei den Männern mit Christoph Schubert, Daniel Zetzsche (beide Dresden), Felix Spiegl (München) und Torsten Kröger (Rostock) vier Starter ins Rennen, dazu werden die Lokalmatadoren auch in den Staffel-Rennen vertreten sein. Heute Abend müssen beide Staffeln ihren Vorlauf bestreiten.

An allen drei Tagen öffnet die Arena von 8 bis 13 Uhr kostenfrei ihre Pforten. Die Weltcup-Sessions mit den Entscheidungen sind morgen ab 14 Uhr bzw. am Sonntag ab 13.30 Uhr zu erleben. Tagedickets zum Preis von 12 Euro (Vollzahler) bzw. 7 Euro (Ermäßigte) sowie Familienkarten (25 Euro = 2 Erwachsene + 1 Kind; jedes weitere Kind = 2 Euro) sind an den Tageskassen erhältlich. Mitglieder von Sportvereinen bzw. Besitzer von Dauerkarten der großen Dresdner Klubs erhalten auf Vorzeigen eines Nachweises ermäßigten Eintritt.

*Astrid Hofmann*

<http://www.dnn.de/Sportbuzzer/Sport-Regional/Dresdens-Shorttracker-freuen-sich-auf-den-Weltcup-zuhause>